



Schlecht geölt ist halb verunsichert.



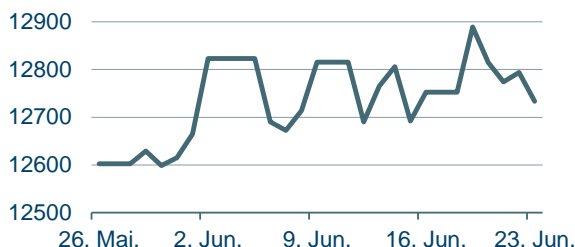
Mangels wichtiger Konjunktur- und Unternehmensdaten hat sich der Rohölpreis zuletzt an den Märkten in den Vordergrund geschoben. Der Rückgang des Preises für ein Fass Rohöl auf ein Niveau von deutlich unter 50 US-Dollar hat das bekannte Reaktionsmuster ausgelöst: Die Inflationserwartungen gehen zurück, und die Renditen am Anleihemarkt erhalten einen Dämpfer. Denn der Ölpreyrückgang könnte ja davon herrühren, dass der Konjunkturmotor schlecht geölt ist, was mit Verunsicherung an den Märkten einhergeht. Indes ist der Preisverfall bei den Rohstoffen derzeit kein Signal für Nachfrageschwäche, sondern von einem überbordenden Angebot. Es liegt immer noch viel Rohöl auf Lager, und die US-Produktion steigt Tag für Tag an. Umso mehr zählt, dass die OPEC (Organisation erdölexportierender Länder) weiterhin bestrebt ist, mit produktionssenkenden Maßnahmen den Rohölpreis perspektivisch über 50 US-Dollar zu halten. So bleibt die Verunsicherung an den Märkten in Grenzen, und die Aktienkurse bewegen sich weiterhin auf hohen Niveaus.

Nach der Entscheidung der EZB vom Freitagabend, dass die beiden italienischen Banken „Veneto Banca“ und „Banca Popolare di Vicenza“ voraussichtlich nicht überlebensfähig sind, wurden sie über das Wochenende nach italienischem Insolvenzrecht abgewickelt. Die seit Anfang 2016 gültigen Regeln der Europäischen Bankenunion, nach denen die Gläubiger mit haften, werden nicht angewendet, um die Ersparnisse der vielen betroffenen Kleinanleger zu schonen. Dieses Vorgehen wirft zwar Kritik auf, für die Märkte ist aber wichtig, dass ein akutes Problem gelöst wurde.

Sowohl der erwartungsgemäße Sieg des Macron-Lagers bei den Parlamentswahlen in Frankreich als auch der Beginn der Brexit-Verhandlungen erreichten in der vergangenen Woche keine Marktrelevanz. Indes brachte Präsident Emmanuel Macron frischen Wind auf den EU-Gipfel in Brüssel. In der laufenden Woche richtet sich die Aufmerksamkeit der Märkte auf die anstehende Veröffentlichung von Konjunkturindikatoren wie ifo Geschäftsklima und Euroland-Inflationsdaten.

Wichtige Marktindikatoren

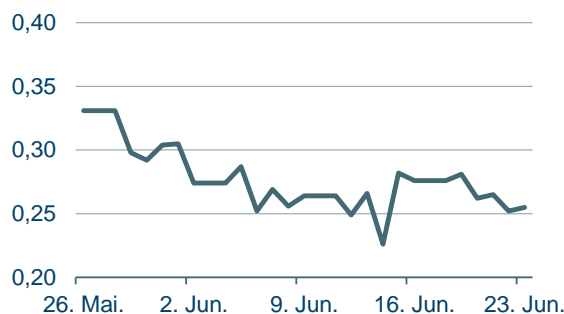
DAX (Indexpunkte)



Wertentwicklung	von bis	23.06.2012	23.06.2013	23.06.2014	23.06.2015	23.06.2016	23.06.2017
DAX		24,4%	27,4%	16,3%	-11,1%		24,1%

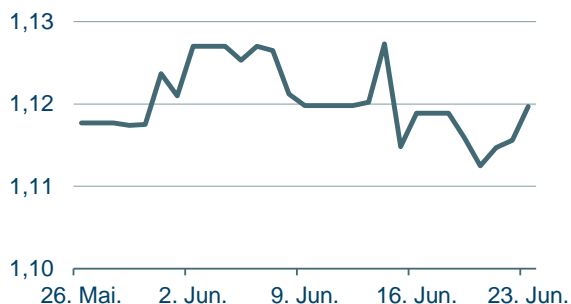
Quelle: Bloomberg, DekaBank

Rendite 10-jähriger Bundesanleihen (% p.a.)



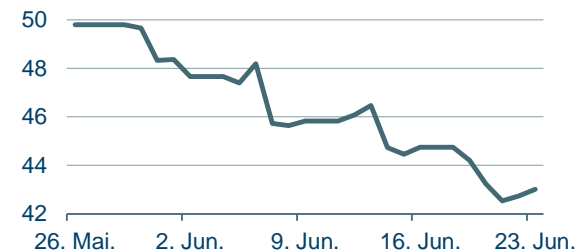
Quelle: Bloomberg, DekaBank

Wechselkurs EUR-USD



Quelle: Bloomberg, DekaBank

Rohölpreis (WTI, USD je Barrel)



Wertentwicklung	von bis	23.06.2012	23.06.2013	23.06.2014	23.06.2015	23.06.2016	23.06.2017
WTI in USD		17,5%	13,3%	-42,5%	-17,9%		-14,2%

Quelle: Bloomberg, DekaBank



Märkte im Überblick

	Einheit	Schlusskurs vom 23.06.17	Veränderung in % gegenüber			
			Vorwoche	Vormonat	Vorjahr	Jahresbeginn
Aktienmärkte						
DAX 30	Indexpunkte	12733,41	-0,2	0,6	24,1	10,9
EuroStoxx 50	Indexpunkte	3543,68	0,0	-1,4	16,7	7,7
S&P 500	Indexpunkte	2438,30	0,2	1,7	15,4	8,9
TOPIX	Indexpunkte	1611,34	1,0	2,9	24,1	6,1
MSCI World	Indexpunkte	1925,02	0,1	1,0	13,8	9,9
VDAX (Volatilitätsindex)	Indexpunkte	12,99	-1,4	0,9	-57,3	-27,2
Währungen und Rohstoffe						
EUR/USD	USD	1,12	0,1	0,0	-1,4	6,2
EUR/CHF	CHF	1,09	-0,4	-0,5	-0,3	1,2
Rohöl WTI	USD/Barrel	43,01	-3,9	-16,4	-14,2	-19,9
Gold	EUR/Feinunze	1121,91	0,1	0,0	1,0	2,7
			Veränderung in Basispunkten			
Geldmarkt						
EONIA	% p.a.	-0,36	-0,7	-0,2	-1,7	-3,3
Euribor 3 Monate	% p.a.	-0,33	-0,2	-0,1	-6,2	-1,2
Rentenmarkt Deutschland						
Bundesanleihen, 2 Jahre	% p.a.	-0,62	3,5	2,1	-5,7	14,2
Bundesanleihen, 5 Jahre	% p.a.	-0,38	2,1	-5,8	5,4	15,0
Bundesanleihen, 10 Jahre	% p.a.	0,26	-2,1	-15,5	16,2	4,7
Bundesanleihen, 30 Jahre	% p.a.	1,06	-5,2	-0,2	32,8	11,3
Rentenmarkt USA						
US-Treasuries, 2 Jahre	% p.a.	1,34	2,5	3,7	56,2	15,2
US-Treasuries, 5 Jahre	% p.a.	1,76	1,3	-7,0	49,9	-17,1
US-Treasuries, 10 Jahre	% p.a.	2,14	-0,9	-13,8	39,7	-30,2
US-Treasuries, 30 Jahre	% p.a.	2,72	-6,0	-22,8	16,1	-35,0

Quelle: Bloomberg, DekaBank

Top-Termine

Mo, 26.06.	Deutschland: ifo Geschäftsklima, Juni	Di, 27.06.	USA: Verbraucherrepr. Conf. Board, Juni
Do, 29.06.	Euroland: Wirtschaftsvertrauen, Juni	Do, 29.06.	Deutschland: Verbraucherpreise, Juni
Fr, 30.06.	Euroland: Verbraucherpreise, Juni	Fr, 30.06.	Deutschland: Arbeitslosenquote, Juni
Fr, 30.06.	USA: Deflator des privaten Konsums, Mai	Fr, 30.06.	China: Einkaufsmanagerindex CFLP, Juni

DekaBank, Makro Research, Mainzer Landstr. 16, 60325 Frankfurt, Tel.: 0 69 / 71 47-28 49, E-Mail: economics@deka.de.

Impressum: <https://deka.de/deka-gruppe/impressum>

Diese Darstellungen inklusive Einschätzungen wurden von der DekaBank nur zum Zwecke der Information des jeweiligen Empfängers erstellt. Die Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten noch eine Empfehlung zum Erwerb dar. Die Informationen oder Dokumente sind nicht als Grundlage für irgendeine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht. Sie ersetzen keine (Rechts- und/oder Steuer-)Beratung. Auch die Übersendung dieser Darstellungen stellt keine derartige beschriebene Beratung dar. Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Die hier abgegebenen Einschätzungen wurden nach bestem Wissen und Gewissen getroffen und stammen aus oder beruhen (teilweise) auf von uns als vertrauenswürdig erachteten, aber von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen. Eine Haftung für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der gemachten Angaben und Einschätzungen, einschließlich der rechtlichen Ausführungen, ist ausgeschlossen. Die enthaltenen Meinungsäußerungen geben die aktuellen Einschätzungen der DekaBank zum Zeitpunkt der Erstellung wieder, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern können. Jeder Empfänger sollte eine eigene unabhängige Beurteilung, eine eigene Einschätzung und Entscheidung vornehmen. Insbesondere wird jeder Empfänger aufgefordert, eine unabhängige Prüfung vorzunehmen und/oder sich unabhängig fachlich beraten zu lassen und seine eigenen Schlussfolgerungen im Hinblick auf wirtschaftliche Vorteile und Risiken unter Berücksichtigung der rechtlichen, regulatorischen, finanziellen, steuerlichen und bilanziellen Aspekte zu ziehen. Sollten Kurse/Preise genannt sein, sind diese freibleibend und dienen nicht als Indikation handelbarer Kurse/Preise. **Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.** Diese Informationen inklusive Einschätzungen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch die DekaBank vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden. Stand: 26.06.2017. Die nächste Veröffentlichung erfolgt am 03.07.2017.